

# Reha Vita erweitert Angebot nach Bauarbeiten in Nachbar-Villa

## Zwei Millionen Euro investiert / Zehn neue Arbeitsplätze

**Cottbus.** Nach der Sanierung der benachbarten denkmalgeschützten Villa ist die Reha Vita in Cottbus nun das größte ambulante Zentrum dieser Art im Land Brandenburg. Wie Geschäftsführer Christian Seifert mitteilt, hat das Familienunternehmen als direkte Verbindung zum Haupthaus in der Feigestraße einen dreigeschossigen Erweiterungsbau mit einer Raumfläche von 700 Quadratmetern eingerichtet. Die Investitionssumme liege bei zwei Millionen Euro – „keine Fördermittel, kein Konjunkturprogramm“, wie Seifert betont.

„Außerdem haben wir ausschließlich mit Firmen aus der Region gebaut.“

Zugleich seien zehn zusätzliche Arbeitsplätze im Gesundheitszentrum entstanden – zum Beispiel für Sozialarbeit und Ergotherapie. Den Mitarbeitern stehen nun nach Auskunft der Geschäftsführung größere und modern ausgestattete Räume für Diagnostik und Therapie zur Verfügung. „Unter anderem wurden in der Medizinischen Trainingstherapie komplett neue Kraft- und Cardiogeräte installiert“, teilt Seifert mit.

*René Wappler*